Neue und ehemals seltene Heteropteren in Nordrhein-Westfalen und im Kölner Raum

DIETRICH J. WERNER

1. Einleitung

Seit der Auflistung der Wanzen von Nordrhein-Westfalen durch KOTT & HOFFMANN (1992) sind für dieses Bundesland einige neue Heteropterenarten und auch Wiederfunde bekannt geworden (BERNHARDT 1992; KOTT 1993, 1994, 1997; REMANE 1994; SCHUMACHER 1994; HOFFMANN 1996a, 1996b; SCHIRDEWAHN 1996a, 1996b). Mit dem folgenden Beitrag sollen weitere Funde vorgestellt werden, die auch in der Tab. 1 aufgeführt sind.

2. Neufunde

Auf den Exkursionen des 23. Treffens der "Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen" 1997 in Eichstätt konnte der Verfasser die ihm bislang unbekanntes Gallen am Edel-Gamander (*Teucrium chamaedrys*) und Berg-Gamander (*T. montanum*), Lippenblütengewächse, sowie deren Erzeuger, die Tingiden *Copium clavicornis* (LINNAEUS, 1758) und *C. teucris* (HOST, 1788) kennenlernen. Eine Untersuchung von zwei Standorten mit Kalk-Halbtrockenrasen der Nordeifel erbrachte genügend Gallen des Edel-Gamanders, die alle auch Larven-Exuvien von *C. clavicornis* enthielten, die Imagines jedoch waren bereits verschwunden. Bei einer erneuten intensiven Nachsuche ließen sich in der Nachbarschaft des NSG Kuttentberg bei Bad Münstereifel-Eschweiler von dieser Art vier erwachsene Tiere erbeuten. An entsprechenden Standorten in Belgien ist die Art durch zahlreiche Funde ebenfalls belegt (BOSMANS 1980).

Angeregt durch die Beobachtung von Hunderten von Exemplaren der Lygaeidae *Melanocoryphus albomaculatus* (GOEZE, 1778) am 21. April 1996 in den Weinbergen der Umgebung der Domäne Niederhausen (Nahe) auf und unter dem Korbblütler *Senecio vulgaris* (Gemeines Greiskraut) konnte diese Art auch in anderen Weinbergen von Rheinland-Pfalz, wo sie schon seit dem vorigen Jahrhundert bekannt ist, bis südlich der Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen gefunden werden. Doch erst im September 1996 gelang, trotz vorheriger intensiver Suche an der genannten Pflanzenart, der Erstfund dieser Wanze für NRW am Rande eines Weinbergsweges unter dem Drachenfels in Rhöndorf. Im Mai 1998 wurde die Art an diesem Standort durch weitere Funde und Beobachtungen bestätigt. Aus dem benachbarten Belgien ist diese südliche Art nur von einem früheren und einem rezenten Fund (BOSMANS 1978), aus den Niederlanden durch ein Einzeltier von Maastricht (AUKEMA 1989) bekannt.

3. Wiederfunde

Ebenfalls am Rande eines Weinbergsweges in Rhöndorf ließ sich im Mai 1997 ein Männchen von *Prostemma guttula* (FABRICIUS, 1787) (Nabidae) erbeuten, das Herrn Kollegen KOTT übergeben wurde. Bisher ist die Art einzig vom Rodderberg bei Rolandswerth bekannt (REICHENSBERGER 1922), wobei offen bleibt, ob der damalige Fundort heute zu Rheinland-Pfalz oder Nordrhein-Westfalen gehören würde. Jedoch wird die Art auch für die Niederlande aus den Provinzen Limburg und Zeeland (AUKEMA 1989) genannt.

Von *Coptosoma scutellatum* (GEOFFROY, 1785) (Plataspidae) werden durch REICHENSBERGER (1910, 1922) nur Funde vom Mittelrhein und der mittleren Mosel angegeben. Einzig WESTHOFF (1884) führt einen Fund durch CORNELIUS von Elberfeld an und hält einen weiteren bei Münster als fraglich. Am 8. Juli 1998 konnte der Verfasser an einem mehrere Quadratmeter großen Bestand der Kronwicke *Coronilla varia* (Schmetterlingsblütengewächse) nördlich einer Kiesgrube in Köln-Gremberghoven sechs Exemplare dieser südeurosibirischen Art (nach JOSIFOV 1986) erbeuten und weitere, teils in Kopulation beobachten.

4. Zweit- und Folgefunde

Die Reduviide *Rhynocoris iracundus* (PODA, 1761), erstmals für NRW durch SCHUMACHER (1994) nachgewiesen, ließ sich im August 1996 durch ein Weibchen und im Mai 1997 durch ein Männchen für den Rand eines Weinbergs in Rhöndorf bestätigen. Aus einem Gelege von 32 Eiern des genannten Weibchens sind 24 Larven des ersten Stadiums nach ca. 3-wöchiger Embryonalentwicklungszeit und eine Woche nach dem Schlüpfen wieder am Fundort des Muttertieres ausgesetzt worden.

Ebenfalls in einer Brachfläche am Rande eines Weinbergs in Rhöndorf fand sich im August 1996 die Larve (L5) einer Bodenwanzenart, die sich nach vier Tagen zu einem Weibchen von *Aphanus rolandri* (LINNAEUS, 1758) häutete. Nach dem Erstfund der Art durch TERLUTTER im Zwillbrocker Venn (Heideareal) der Westfälischen Bucht (BERNHARDT 1992) ergibt sich nun ein Nachweis für NRW, Landesteil Rheinland.

Als an Wolfsmilcharten lebende Wanze wird *Dicranocephalus medius* (MULSANT & REY, 1870) durch REICHENSPERGER (1922) ebenfalls vom Rodderberg bei Rolandswerth angegeben. Von SCHUMACHER (1994) stammt der erste Wiederfund aus einem Magerrasenstandort bei Ruppichterorth-Bröleck. Inzwischen liegen dem Verfasser Funde der Art aus dem Strundetäl (Bergisch Gladbach) und aus der Wahner Heide (Köln-Eil) vor. Über eigene Zuchtversuche dieser Art ist bereits früher berichtet worden (WERNER 1998).

Von REICHENSPERGER (1909) noch als *Gonocerus venator* (FABR.) bezeichnet, wird die Art, die heute *Gonocerus acuteangulatus* (GOEZE, 1778) heißt, aus dem Bereich des Kottenforstes bei Bonn angegeben. RADERMACHER (1913) erwähnt diese Coreidae von Stommeln bei Pulheim nordwestlich von Köln. Nach den durch SCHIRDEWAHN (1996a; 1996b) aus Bonn und durch HOFFMANN (1996a) aus Köln mitgeteilten Wiederfinden (zu letzteren hat auch der Verfasser beigetragen) kommen nun sechs weitere eigene Nachweise der Jahre 1996 bis 1998 aus dem Kölner Raum. Als sehr bemerkenswert muß die letzte Beobachtung gelten, bei der mehr als 25 Imagines und zahllose Larven auf den Hagebutten der als Straßenbegleitgrün angepflanzten Kartoffelrose gezählt worden sind.

Nach den Erstnachweisen für NRW und Köln von *Tritomegas sexmaculatus* (RAMBUR, 1842) durch KOTT (1993, 1997) können im Kölner Stadtgebiet mindestens drei weitere Standorte angeführt werden, an denen Exemplare der Art zahlreich in Kopulation oder als Larven auf der Schwarznessel (*Ballota nigra*, Lippenblütengewächse) zu beobachten gewesen sind. Einige gefangene weibliche Tiere haben auf ihren Gelegen Brutpflege betrieben, wie es für diese Art von BOSELLI (1932) oder für *T. bicolor* (LINNAEUS, 1758) von SOUTHWOOD & HINE (1950) beschrieben worden ist.

Rhaphigaster nebulosa (PODA, 1761), eine im Süden Deutschlands weit verbreitete Baumwanzen-Art, ist früher nach WESTHOFF (1884), der sie noch unter dem Namen *R. grisea* (FABR.) geführt hat, für das damalige Westfalen als sehr selten bezeichnet und bei Dortmund sowie bei Neviges gefangen worden. REICHENSPERGER (1922) gibt als nördlichsten Fundort Krefeld an. Seit Februar 1993, dem Wiederfund durch den Verfasser, kann diese Art immer häufiger im Universitätsbereich und anderswo in Köln nachgewiesen werden (Funddaten bis 1995 bei HOFFMANN 1996a). Beim ersten Fund haben Herr Kollege HOFFMANN und der Verfasser noch an eine zufällige Einschleppung aus dem südlicheren Deutschland geglaubt. Inzwischen sind eine Larve und Kopulationen bei höheren Individuendichten beobachtet worden, womit eine Einbürgerung der Art belegt werden kann.

5. Schlußbemerkungen

Durch die warmen, teils auch trockenen Sommer, bzw. die milden Winter der letzten Jahre haben einige sonst mehr südlich beheimatete Insekten ihr Areal nach Norden ausgeweitet. Dies trifft für verschiedene Heteropteren ebenfalls zu (HOFFMANN 1996a; KOTT 1997; WERNER 1997). Unter den vorstehend genannten Arten mag dies auch für *Gonocerus*, *Coptosoma*, *Tritomegas* und *Rhaphigaster*, eingeschränkt für *Dicranocephalus*

gelten. Bei den übrigen Arten, die an warm-trockenen Standorten gefunden worden sind, mag man kaum an eine bedeutende Arealerweiterung glauben.

Literatur:

- AUKEMA, B. (1989): Annotated checklist of Hemiptera-Heteroptera of the Netherlands. - Tijdschrift voor Entomologie 132, 1-104. Amsterdam.
- BERNHARDT, K.-G. (1992): Ergänzungen zum Verzeichnis der für die Westfälische Bucht, das Emsland und den Landkreis Osnabrück nachgewiesenen Wanzenarten (Heteroptera). - Osnabrücker Naturwissenschaftliche Mitteilungen 18, 95-102. Osnabrück.
- BOSELLI, F.B. (1932): Istinti materni del *Sehirus sexmaculatus* RBR. (Heteroptera: Cydnidae). - Bollettino Laboratorio Zoologico Portici 26, 1-8. Portici.
- BOSMANS, R. (1978): Voorkomen van de Belgische wantsen IV. Lygaeidae SCHILLING. - Biologisch Jaarboek. Dodonaea 46, 61-85. Gent.
- , (1980): Distribution des Hétéroptères belges. VI. Tingidae. - Bulletin & Annales de la Société Royale Belge d'Entomologie 116, 61-71. Bruxelles.
- HOFFMANN, H.J. (1996a): Zur Wanzenfauna der Großstadt Köln (Hemiptera-Heteroptera) - 1. Nachtrag -. - Decheniana - Beihefte (Bonn) 35, 127-162.
- , (1996b): Zur Wanzenfauna der Großstadt Köln (Hemiptera-Heteroptera) - 2. Nachtrag -. - Heteropteron 2, 5-7. Köln.
- JOSIFOV, M. (1986): Verzeichnis der von der Balkanhalbinsel bekannten Heteropterenarten (Insecta, Heteroptera). - Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde Dresden 14 (6), 61-93. Dresden.
- KOTT, P. (1993): Anmerkungen zu einer Wanzenliste von NRW, nebst Hinweisen auf drei Wiederfunde und einen Neufund (Hemiptera, Heteroptera). - Verhandl. Westd. Entom. Tag 1992, 179-188. LÖBBECKE-Mus., Düsseldorf.
- , (1994): Die Wanzen (Heteroptera) des NSG Wahler Berg. - Decheniana (Bonn) 147, 96-106. Bonn.
- , (1997): *Deraeocoris flavilinea* CA. und *Metopoplax ditomoides* CA. neu in Nordrhein-Westfalen (Heteroptera, Miridae und Lygaeidae). - Entomologische Mitteilungen LÖBBECKE-Museum + Aquazoo 8, 41-42. Düsseldorf.
- , & HOFFMANN, H.J. (1992): Die Wanzen von Nordrhein-Westfalen (Hemiptera, Heteroptera). - Entomologische Mitteilungen LÖBBECKE-Museum + Aquazoo 6, 91-119. Düsseldorf.
- RADERMACHER, P. (1913): Beitrag zur Kenntnis der Hemipterenfauna Rheinlands. (Hemipt.). - Deutsche Entomologische Zeitschrift 1913, 457-461. Berlin.
- REICHENSBERGER, A. (1909): Einige interessante Hemiptera-Arten aus dem Rheinland. - Sitzungsberichte des Naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens 1908 E, 34-37. Bonn.
- , (1910): Neue Hemipterenfunde aus dem Rheinland. - Sitzungsberichte des Naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens 1909 E, 109-112. Bonn.
- , (1922): Rheinlands Hemiptera heteroptera I. - Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens 77 (1920), 35-77. Bonn.
- REMANE, R. (1994): Einige Anmerkungen und Ergänzungen zum Artenbestand der Wanzen (Insecta, Rhynchotha, Heteroptera) im Bundesland Nordrhein-Westfalen (BRD). - Marburger Entomologische Publikationen 2, 85-94. Marburg.
- SCHUMACHER, H. (1994): Wanzenfunde (Hemiptera-Heteroptera) aus dem südlichen Bergischen Land und angrenzenden Randgebieten. - Verhandl. Westd. Entom. Tag 1993, 215-235. LÖBBECKE-Mus., Düsseldorf.
- SCHIRDEWAHN, S. (1996a): Zusammensetzung der Heteropterenzönose (Hemiptera, Heteroptera) städtischer Friedhöfe der Stadt Bonn, nebst einigen Neunachweisen für NW. - Verhandl. Westd. Entom. Tag 1995, 61-67. LÖBBECKE-Mus., Düsseldorf.
- , (1996b): Weitere Ergebnisse zur Wanzenfauna (Heteroptera) ausgewählter Friedhöfe der Stadt Bonn. - Drei Neunachweise für NRW -. - Heteropteron 2, 11-13. Köln.
- SOUTHWOOD, T.R.E. & HINE, D.J. (1950): Further notes on the biology of *Sehirus bicolor* (L.) (Hem., Cydnidae). - The Entomologist's Monthly Magazine 86, 299-301. London.
- WERNER, D.J. (1997): Beobachtungen zur Biologie und Ausbreitung der Streifenwanze *Graphosoma lineatum* L. (Heteroptera Pentatomidae). - Verhandl. Westd. Entom. Tag 1996, 171-184. LÖBBECKE-Mus., Düsseldorf.
- , (1998): Ergebnisse aus Zuchtversuchen von verschiedenen Heteropteren (Pentatomidae, Lygaeidae, Coreidae, Stenocephalidae, Rhopalidae). - Heteropteron 4, 7-10. Köln.
- WESTHOFF, F. (1884): Verzeichnis bisher in Westfalen aufgefundener Arten aus der Gruppe: Hemiptera heteroptera. 3. Artikel. - Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst (für 1883) 12, 33-46. Münster.

Tab. 1: Liste der neuen und früher seltenen Heteropteren in Nordrhein-Westfalen und im Kölner Raum (alphabetisch geordnet)

WANZEN-Art	DATUM	TK25	Gaeb-Kr-Gitter	ORT	STANDORT	PFLANZEN-Art	Zahl
<i>Aphanus rolandri</i> (am 21.08.96 aus Larve)	17.08.96	5309	2585/5614	Rhöndorf	Weinbergsweg am Drachenfels	am Boden	1
<i>Copium clavicorne</i> - Larven-Exuvien	27.09.97	5406	2551/5604	Münstereifel- Eschweiler	Parkpl. westl. NSG Kuttenberg	<i>Teucrium chamaedrys</i>	>12
<i>Copium clavicorne</i>	04.10.97	5406	2551/5604	Münstereifel- Eschweiler	Parkpl. westl. NSG Kuttenberg	<i>Teucrium chamaedrys</i>	4
<i>Copium clavicorne</i> - Larven-Exuvien	19.10.97	5305	2538/5618	Nideggen- Muldenau	NSG Biesberg, Halbtrockenrasen	<i>Teucrium chamaedrys</i> - Gallen	>12
<i>Coptosoma scutellatum</i>	08.07.98	5008	2572/5642	Köln-Grem- berghoven	Kippe nwl. Kies- grube Alberti	<i>Coronilla varia</i>	6
<i>Dicranocephalus medius</i>	31.05.93	5008	2581/5651	Berg Gladbach -Strundetal	westl. Igeler Mühle Hegebusch, Wwfl.	<i>Euphorbia cyparissias</i>	1
<i>Dicranocephalus medius</i>	29.05.94	5008	2581/5651	Berg Gladbach -Strundetal	westl. Igeler Mühle Hegebusch, Wwfl.	<i>Euphorbia cyparissias</i>	1
<i>Dicranocephalus medius</i>	10.06.95	5008	2579/5641	Köln-Eil, Wahner Heide	Grund des Pionier- Übungs-Beckens	<i>Euphorbia cyparissias</i>	4
<i>Gonocerus acuteangulatus</i>	19.09.96	5007	2565/5643	Köln- Lindenthal	nahe Universitäts- bibliothek	<i>Taxus baccata</i>	1
<i>Gonocerus acuteangulatus</i>	01.04.97+ 28.04.97	5007	2565/5643	Köln-Neustadt Süd	Univ., Geowiss., Hauptgebäude	<i>Rhododendron, Pterocarya</i>	2
<i>Gonocerus acuteangulatus</i>	19.07.97	5007	2568/5647	Köln-Riehl	Flora, Botanischer Garten	<i>Taxus baccata</i>	1
<i>Gonocerus acuteangulatus</i>	23.08.97	5008	2578/5649	Berg Gladbach -Gronau	Friedhof	<i>Rhododendron nahe Taxus</i>	1
<i>Gonocerus acuteangulatus</i> (>25 + L beobachtet)	06.08.98	5007	2565/5643	Köln-Sülz	Innerer Grüngürtel Luxemburger Str.	<i>Rosa rugosa</i>	4
<i>Melanocoryphus albomaculatus</i>	14.09.96	5309	2585/5614	Rhöndorf	Weinbergsweg am Drachenfels	an <i>Crepis</i>	1
<i>Melanocoryphus albomaculatus</i>	17.05.98	5309	2585/5614	Rhöndorf	Weinbergsweg am Drachenfels	nahe <i>Senecio inaequidens</i>	5
<i>Prostemma guttula</i>	25.05.97	5309	2585/5614	Rhöndorf	Weinbergsweg am Drachenfels	am Boden	1
<i>Rhaphigaster nebulosa</i> (am 16.10.95 aus Larve)	06.10.95	5007	2565/5643	Köln-Neustadt	Univ. Geowiss. Parkplatz	<i>Betula pendula</i>	1
<i>Rhaphigaster nebulosa</i> (3 Kopulationen beobachtet)	01.04.97	5007	2565/5643	Köln-Neustadt Süd	Univ., Geowiss., Rundbau, Eingang	<i>Viburnum rhytidophyllum</i>	8
<i>Rhaphigaster nebulosa</i> (nur beobachtet)	30.03.98	5007	2565/5643	Köln-Neustadt Süd	Univ., Geowiss., Rundbau, Eingang	<i>Viburnum rhytidophyllum</i>	>10
<i>Rhynocoris iracundus</i>	17.08.96	5309	2585/5614	Rhöndorf	Weinbergsweg am Drachenfels		1
<i>Rhynocoris iracundus</i>	25.05.97	5309	2585/5614	Rhöndorf	Weinbergsweg am Drachenfels		1
<i>Tritomegas sexmaculatus</i>	20.06.97+ 26.08.97	5007	2565/5644	Köln- Lindenthal	Sportpl. Agrippina Zülpicher Wall	<i>Ballota nigra</i>	2
<i>Tritomegas sexmaculatus</i> (bis 05.09.97 aus Larven)	26.08.97	5007	2565/5643	Köln-Sülz	Innerer Grüngürtel nahe Stauderstr.	<i>Ballota nigra</i>	6
<i>Tritomegas sexmaculatus</i>	22.05.98+ 29.05.98	5007	2565/5644	Köln- Lindenthal	Sportpl. Agrippina Zülpicher Wall	<i>Ballota nigra</i>	7
<i>Tritomegas sexmaculatus</i> - Larven	31.08.98	5007	2566/5642	Köln-Zollstock	Bahnböschungsfuß Parkpl. Südstadion	<i>Ballota nigra</i>	4

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Werner Dietrich J.

Artikel/Article: [Neue und ehemals seltene Heteropteren in Nordrhein-Westfalen und im Kölner Raum 17-20](#)